

Bauabrechnung ist Nachweistätigkeit

Momentan ertrinken aufgrund der guten Auftragslage Bau- und Handwerksunternehmen im Tagesgeschäft. Um fundierte und prüf-fähige Abrechnungen erstellen zu können, greifen viele Ausführende gerne auf externe Dienstleister wie Johannes Jung zurück. Dieser hat sich auf die Themen Mengenermittlung und Bauabrechnung spezialisiert und setzt dazu die branchenspezifische Software MWM-Libero ein ... von Heike Blödorn

Jung, studierter Mathematik- und Physiklehrer, war im Ausbaugewerbe zuletzt als Bauleiter tätig und hat sich relativ schnell auf die Themen Mengenermittlung und Abrechnung spezialisiert. „Der Betrieb hatte über 1.200 Mitarbeiter und wir haben die Gewerke Trockenbau, Estrich-, Maler-, Fliesenleger- und Bodenbelagsarbeiten aber auch Fassadensanierungen und Wärmedämmverbundsysteme abgedeckt“, erläutert Johannes Jung. Seit 1996 in Berlin selbstständig, bietet er seitdem Mengenermittlung und Abrechnung mit zwei Mitarbeitern hauptsächlich Handwerksbetrieben, die im Ausbau tätig sind, deutschlandweit an. Um 2001 die Malerarbeiten am Flughafen München abzurechnen und – wie vom Auftraggeber gewünscht – die Daten elektronisch nach den Regelungen für die elektronische Bauabrechnung (REB) 23.003 über die GAEB-Schnittstelle auszutauschen, benötigte er entsprechende Software. Jung entscheidet für MWM-Libero, ein Programm für Aufmaß, Mengenermittlung sowie Bauabrechnung des Bonner Softwarehaus MWM Software & Beratung GmbH.

Übersichtlicher Programmaufbau

Einer der Gründe für den Einsatz der Software ist neben den umfangreichen Funktionalitäten der Programmaufbau. Dazu Johannes Jung: „MWM-Libero stellt nach meiner Auffassung das Wesen der Bauabrechnung von der Ausschreibung bis zur >>

— Anzeige —

Wir haben Softwarelösungen, die das Leben leichter machen!

○ DIGI-ZEITERFASSUNG

- Zeiterfassung per APP
- Unterschiedliche Erfassungslösungen
- Digitales Formular
- Bautagebuch

○ DIGI-ANNEXUS

- CRM Adressverwaltung
- Aufmass
- Auftragsabwicklung
- Dokumentenverwaltung

○ CAPAX

- Auftragsplaner
- Kapazitätsplaner
- Auslastungsübersicht
- Digitale Plantafel



Raiffeisenstr. 30, D-70794 Filderstadt,
Telefon: +49 (0) 711 7 09 60-0, Fax: +49 (0) 711 7 09 60-60

» Rechnungslegung am besten dar.“ Für Jung ist auch wichtig, daß die Abrechnung von Bauleistungen nicht formal über eine tabellarische Erfassung wie bei Tabellenkalkulationsprogrammen mit verdeckten Verknüpfungen erfolgt. So läßt sich laut dem Berliner Abrechner ein Aufmaßblatt wie ein Lehrbuch entwickeln, in dem in einer erklärenden Weise über Texte, Zusammenhänge und Massenzusammenstellungen die Komplexität der Bauabrechnung nach dem Regelwerk der VOB aufgezeigt wird. Der Abrechner erhält das Leistungsverzeichnis der jeweiligen Baustellen mit den Einheitspreisen entweder als Ausdruck oder er importiert es mittels GAEB-Schnittstelle als DA86-Datei in MWM-Libero. Das Programm stellt das LV mit seinen Positionen und dem entsprechenden Kurztext in einer Baumstruktur übersichtlich dar. Hier wählt Jung die Positionen aus und

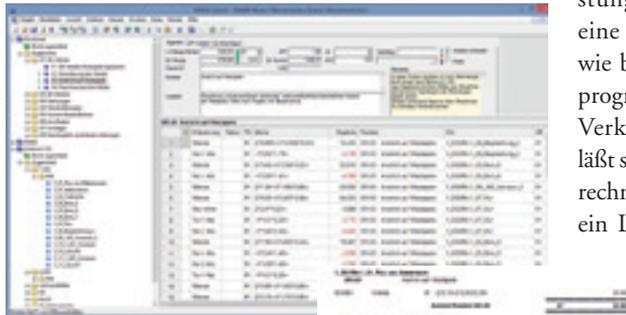


Bild oben: Die Erfassungsmaske in MWM-Libero; Bild rechts: Beispielhafter MWM-Libero-Ausdruck der Mengenermittlung, Quelle: MWM Software & Beratung GmbH, Bonn



Johannes Jung beim Aufmaß, Upper West Tower, Kurfürstendamm Berlin; Ausführer: Dobler-Metallbau, München. Bild links: Johannes Jung, Berlin

dem in einer erklärenden Weise über Texte, Zusammenhänge und Massenzusammenstellungen die Komplexität der Bauabrechnung nach dem Regelwerk der VOB aufgezeigt wird. Der Abrechner erhält das Leistungsverzeichnis der jeweiligen Baustellen mit den Einheitspreisen entweder als Ausdruck oder er importiert es mittels GAEB-Schnittstelle als DA86-Datei in MWM-Libero. Das Programm stellt das LV mit seinen Positionen und dem entsprechenden Kurztext in einer Baumstruktur übersichtlich dar. Hier wählt Jung die Positionen aus und

gibt in die am Bildschirm erscheinende Tabelle die Daten ein. Zusätzliche, nicht im LV enthaltene Positionen können problemlos nachträglich eingefügt werden. Gleichzeitig kann er Kriterien, denen die Massenansätze neben Positionen zugeordnet werden können, anlegen. Dies können zum Beispiel die Nummer der Teilrechnung, verschiedene Kostenträger, Raumbezeichnungen etc. abhängig von der jeweiligen Baustelle sein. Daraus ergibt sich das Ergebnis der Mengenermittlung in MWM-Libero. Dieses übermittelt der Abrechner entweder als Ausdruck, per GAEB-Schnittstelle oder als DA11-Datei dem Auftraggeber.

Informationen für detaillierte Auswertungen

Jung ordnet seine Aufmaßansätze nicht nur der entsprechenden Position zu, sondern gibt zusätzliche Informationen wie Gebäude, Geschöß, Raum an.

Mit diesem geringen Mehraufwand ist es möglich, auf Knopfdruck zu dokumentieren, was jedes Gebäude, jedes Geschöß oder jeder Raum gekostet hat. So kann er dem Architekten, dem Auftraggeber, dem Rechnungsprüfer aber auch dem Facility Manager auf deren spezifische Anforderungen hin detailliertes Zahlenmaterial überreichen. Müssen Räume zum Beispiel später in öffentlichen Gebäuden saniert werden, liegt das Aufmaß bereits vor, und der Vor-Ort-Termin ist daher überflüssig. Diese Zusatzleistung wissen Jungs Auftraggeber sehr zu schätzen.

Um effektiv zu arbeiten, ermittelt Jung die ausgeführten Positionen mit den zugehörigen Massenansätzen pro Raum für z.B. Wände spachteln, tapezieren, beschichten, Acrylfugen ziehen etc. Hier ergibt sich ein detaillierter Aufbau allein für einen Raum in seiner Vollständigkeit. Dieser „Muster Raum“ läßt sich anschließend in jeden anderen Raum mit Hilfe der Kopierfunktion übertragen. Nach den ggf. notwendigen Änderungen der Maßangaben in den kopierten Räumen entsteht ein analoges Raumkonzept der Abrechnung. Dieses findet sich später in der Gesamtabrechnung auch in den Einzelpositionen strukturiert wieder. In regelmäßigen Abständen besucht der Abrechner die Baustellen zwecks örtlichen Aufmaßes. „Die Poliere der ausführenden Firmen stehen stark unter Druck. Da können verdeckte Leistungen wie zum Beispiel Putzarbeiten in Teilflächen unter den Tisch fallen und werden daher nicht erfaßt“, so Jung.

Übersichtliche Dokumentation

Nicht nur das Programm ist übersichtlich aufgebaut, sondern auch die Abrechnungsdokumentation. Die Auswertungen erfolgen wahlweise nach Positionen oder freien Kriterien. Die Daten können nach GAEB, REB, zu Word, zu Excel und PDF und natürlich auf jeden Drucker ausgegeben werden. Für den Ausdruck der Daten sind verschiedene anwenderspezifisch anpaßbare Vorlagen und Formate definiert und lassen sich anwenderspezifisch anpassen. Die Bauabrechnung ist in entschiedener Weise eine Nachweistätigkeit, die jedem Auftraggeber den Zugang zum Verstehen derselben gibt, ihn aber gleichzeitig veranlassen soll, die Aufzeichnungen anzuerkennen und somit den Prüfvorgang der Rechnungslegung zu beschleunigen. Mit MWM-Libero ist die gesamte Abrechnungsdokumentation übersichtlich und vollständig aufbereitet. So werden häufig unberechtigte Korrekturen mit deren Folgen vermieden. Zusätzlich trage die gute Struktur mitunter zur schnelleren Freigabe von Rechnungen bei.



Noch Fragen?
www.mwm.de und info@jj-aa.de

Anzeige

